

Köln, 17. Juli 2018

PRESSEMITTEILUNG zur Vergabe des 5. MB-Gütesiegels

MB-Initiative erhält großes Lob aus Regierungskreisen

Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler würdigt MB-Projekt / DRK-Krankenhaus Altenkirchen für vorbildliche ärztliche Weiterbildung ausgezeichnet

Köln/Altenkirchen. Höchste Anerkennung aus den Regierungskreisen: Die rheinland-pfälzische Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler lobte bei der heutigen Übergabe des 5. Gütesiegels „Gute Weiterbildung“ an die Abteilung Innere Medizin/Gastroenterologie und Internistische Intensivmedizin des DRK Krankenhauses Altenkirchen-Hachenburg die im Vorjahr gestartete Initiative des Marburger Bundes NRW/RLP.

„Mit der Vergabe des Gütesiegels zeigt der Marburger Bund wie wichtig eine gute Weiterbildung in der Medizin ist. Wir sind in der Landesregierung in Mainz sehr, sehr stolz und glücklich darüber, dass hier in Altenkirchen dank einer guten Weiterbildung der Ärztinnen und Ärzte eine gute medizinische Versorgung angeboten wird“, sagte Ministerin Bätzing-Lichtenthäler.

„Gerade im ländlichen Raum ist es ungeheuer wichtig, dass ein gut weitergebildeter ärztlicher Nachwuchs die medizinische Versorgung der Bevölkerung garantiert“, betonte die Ministerin in ihrem Heimatort. Es reiche nicht, wenn nur die Rahmenbedingungen stimmen würden, eine möglichst gute Qualität der Weiterbildung sei unverzichtbar – auch für die Motivation der hier beschäftigten Ärztinnen und Ärzte.“ Hier könne der Chefarzt Dirk Werner dank seiner geleisteten Arbeit stolz sein.

„Sie haben nicht nur eine klare Vorstellung, wie eine gut, strukturierte Weiterbildung zum Facharzt aussehen muss, sie haben diese auch in die Realität umgesetzt“, lobte Michael Krakau, 2. Vorsitzender des Marburger Bundes NRW-RLP weiter. „Die von unserem Arbeitskreis Junge Ärzte gestartete Initiative Gütesiegel „Gute Weiterbildung“ hat es sich zum Ziel gesetzt, die Qualität der Weiterbildung aus der Sicht der jungen Weiterzubildenden zu messen.“

„Wir messen letztlich die Zufriedenheit der jungen Kollegen mit dem, was sie hier in dem Krankenhaus erleben. Nach der Auswertung der anonymisierten Fragebögen seien die hervorragenden Ergebnisse durch die MB-Prüfkommission vor Ort bestätigt worden. „Es gab bisher auch schon Bewerber, denen wir kein Gütesiegel verliehen haben, weil sie noch reichlich Entwicklungspotential haben“, bemerkte Michael Krakau.

Diese Pressemitteilung finden Sie im Internet unter www.marburger-bund.net

Wir behandeln Ihre Daten absolut vertraulich. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Internetseite (<https://bit.ly/2ke9Xnv>). Sollten Sie nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte mit. Sonst setzen wir Ihre Zustimmung voraus. Sollten Sie keine Pressemitteilungen mehr wünschen, senden Sie uns eine Mail: info@marburger-bund.net

**Marburger Bund
Landesverband
Nordrhein-Westfalen-
Rheinland-Pfalz**
Wörthstraße 20
50668 Köln

Pressesprecher:
Michael Helmkamp

E-Mail: michael.helmkamp
@netcologne.de
Tel.: 0221 7200373
Mobil: 0173 7343504
Fax: 0221 7200386

Der 1947 gegründete Marburger Bund ist mit über 118.000 Mitgliedern der größte Berufsverband Europas und die einzige Gewerkschaft für angestellte und beamtete Ärztinnen und Ärzte in der Bundesrepublik. Im MB-Landesverband NRW/RLP sind über 31.000 Ärztinnen und Ärzte organisiert.

„Tolle Weiterbildung, tolles Team, tolle Klinik. Sie haben gute Strukturen geschaffen“, hob Dr. med. Thorsten Hornung, das für junge Ärztinnen und Ärzte zuständige Mitglied im Landesvorstand des Marburger Bundes NRW/RLP hervor. „Hier arbeitet niemand, weil er das muss, sondern nur, weil er es will! Und hier ist zudem durch eine klare Struktur sichergestellt, dass man als junge Ärztin oder Arzt neben der Arbeit auch ein Familienleben führen kann. Ich gratuliere Ihnen, was sie hier aufgebaut haben.“

„Wir haben gute Fachärzte, die verirrt sich aber lange Zeit nicht so oft hierher. Daher haben wir sie schließlich selber ausgebildet“, erklärte der Ärztliche Direktor Dr. Peter Henn. „Alleine in den letzten Jahren wurden in der DRK Klinik sieben Fachärzte weitergebildet. In einer kleinen Klinik lernt man sehr schnell. Wir sind froh, dass sie alle hiergeblieben sind.“

Anlässlich der politischen Diskussion um den Landarztmangel bat der erste MB-Landesverbandsvorsitzende Dr. med. Hans-Albert Gehle die Ministerin Bätzing-Lichtenthäler, den Arztmangel doch nicht nur im niedergelassenen Bereich wahrzunehmen und zu bekämpfen. „Ohne Klinik kein Facharzt. Die mehrjährige Weiterbildung zum Facharzt findet zuallererst und zumeist in Krankenhäusern statt und in Krankenhäusern herrscht gerade im ländlichen Raum ein großer Arztmangel“, unterstrich Dr. Hans-Albert Gehle.

„Ich bin sehr skeptisch, ob mit einer Verpflichtung wie der Landarztquote ein junger Arzt tatsächlich für eine Region gewonnen werden kann. Junge Ärzte wollen das nicht. Wichtiger ist für ihre Standortwahl, dass die Qualität der medizinischen Versorgung stimmt. Und deshalb messen wir mit dem Gütesiegel die ärztliche Weiterbildung. Hier in Altenkirchen stimmt sie, dazu gratuliere ich ganz herzlich!“

Die aktuellen Träger des Gütesiegels des Marburger Bundes Nordrhein-Westfalen/Rheinland-Pfalz sind folgende Kliniken:

- *Innere Medizin (Medizinische Kliniken I – III) des Klinikums Oberberg, Kreiskrankenhaus Waldbröl*
- *Unfallchirurgie und Orthopädie des Universitätsklinikums und Knappschaftskrankenhauses Bochum*
- *Innere Medizin des St. Elisabeth Krankenhauses Mayen (Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein)*
- *Allgemeinchirurgie – Viszeral-, Thorax- und Endokrine Chirurgie des Johannes Wesling Klinikums Minden (Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum)*
- *Innere Medizin/Gastroenterologie und Internistische Intensivmedizin DRK-Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg Standort Altenkirchen.*

Diese Pressemitteilung finden Sie im Internet unter www.marburger-bund.net

Wir behandeln Ihre Daten absolut vertraulich. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Internetseite (<https://bit.ly/2ke9Xnv>). Sollten Sie nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte mit. Sonst setzen wir Ihre Zustimmung voraus. Sollten Sie keine Pressemitteilungen mehr wünschen, senden Sie uns eine Mail: info@marburger-bund.net

**Marburger Bund
Landesverband
Nordrhein-Westfalen-
Rheinland-Pfalz**
Wörthstraße 20
50668 Köln

Pressesprecher:
Michael Helmkamp

E-Mail: michael.helmkamp
@netcologne.de
Tel.: 0221 7200373
Mobil: 0173 7343504
Fax: 0221 7200386

Der 1947 gegründete Marburger Bund ist mit über 118.000 Mitgliedern der größte Berufsverband Europas und die einzige Gewerkschaft für angestellte und beamtete Ärztinnen und Ärzte in der Bundesrepublik. Im MB-Landesverband NRW/RLP sind über 31.000 Ärztinnen und Ärzte organisiert.